



Quirici erneut Europameisterin

Karate Die Aargauerin Elena Quirici kürte sich an den Karate-Europameisterschaften in Novi Sad im Limit bis 68 kg zum zweiten Mal zur Europameisterin.

Im Final gegen die Favoritin Irina Zarezka zeigte die 24-jährige ihre grosse Klasse und behielt in einem Kampf auf höchstem Niveau stets die Nerven. Quirici dominierte ihre Finalgegnerin aus Aserbaidshan und erzielte den entscheidenden Punkt zum 1:0 wenige Sekunden vor Kampfende. «Nach meiner jüngst überstandenen Fuss-OP bin ich sicherlich nicht als Favoritin angetreten», sagte Quirici. Dennoch habe sie immer an ihre Chance geglaubt. «Auch während der Verletzungs- und Regenerationsphase habe ich nie aufgegeben.»

Hoffnungsträgerin für Tokio 2020

Für die Aargauerin ist es nach 2016 bereits der zweite Titelgewinn an Elite-Europameisterschaften; im Vorjahr musste sie sich mit dem 5. Rang begnügen. Als Juniorin hatte sie ebenfalls zweimal EM-Gold gewinnen können – 2012 auf U18- und 2013 auf U21-Stufe. Quirici gilt als Schweizer Hoffnungsträgerin für eine Qualifikation für die Olympischen Sommerspiele 2020 in Tokio. Dort wird Karate erstmals im Olympia-Programm figurieren. (sda)